

Wohnen im Alter – vor Ort mit Versorgungssicherheit

Auftaktveranstaltung

12. Januar 2011

Bürgerhaus Lohra

Wohnen im Alter – vor Ort mit Versorgungssicherheit

- 14.12.2009
Kreisausschuss: Aufruf zur Beteiligung an der Ausschreibung - Thematik: Älter werden in der Gemeinde
- 11.03. 2010
Beschluss des Gemeindevorstands Lohra: Beteiligung am ausgeschriebenen Projekt
- Dezember 2010
Übergabe der Fördermittel des Landkreises

Wohnen im Alter – vor Ort mit Versorgungssicherheit

- *Handlungsfeld*
 - *Aufbau niedrigschwelliger - sich ergänzender - sozialer Dienste, wie z.B. Ehrenamtsdienste, Betreuungsdienste, Hilfen im Haushalt, Treffpunkte...*
 - *Einrichtung eines Dienstleistungszentrums im ehemaligen Bahnhofsgebäude im Ortsteil Lohra*
- *Moderation*
 - *Entwicklungs- und Aushandlungsprozess beratend begleiten*
 - *Helfen, Start-Strukturen zu erarbeiten*

Wohnen im Alter – vor Ort mit Versorgungssicherheit

Phase	Monate											
	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Auftaktver- anstaltung												
<i>Phase 1</i>		Erhebung der Ausgangslage										
<i>Phase 2</i>					Kick-off							
<i>Phase 3</i>							Beratung und Begleitung der Umsetzung					
<i>Phase 4</i>										Projektfortschritt und -verstetigung		

Wohnen im Alter – vor Ort mit Versorgungssicherheit

Phase	Monate											
	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Aug	Sep	Okt	Nov	Dez
Auftaktver- anstaltung												
<i>Phase 1</i>	Erhebung der Ausgangslage											
<i>Phase 2</i>				Kick-off								
<i>Phase 3</i>						Beratung und Begleitung der Umsetzung						
<i>Phase 4</i>										Projektfortschritt und -verstetigung		

Wohnen im Alter – vor Ort mit Versorgungssicherheit

A

- **Bestehende Angebote - Schwerpunkte Ihrer Gruppe / Vereinigung**
 - Was ist da?
 - Was leistet Ihre Gruppe/Vereinigung schon?

B

- **Ausbau bzw. Aufbau von Schwerpunkten Ihrer Gruppe / Vereinigung**
 - An welchen Themen und Ideen arbeitet Ihre Gruppe / Vereinigung zur Zeit?
 - Was will Ihre Gruppe/Vereinigung (weiter-) entwickeln?

Akteure: Gruppe; Gremium; Person	A) Bestehende Angebote – Schwerpunkte Ihrer Gruppe / Vereinigung: <ul style="list-style-type: none"> ○ Was ist schon da? ○ Was leistet Ihre Gruppe/Vereinigung schon? ○ Anmerkungen von Bürgern. 	B) Ausbau bzw. Aufbau von Schwerpunkten Ihrer Gruppe/Vereinigung: <ul style="list-style-type: none"> ○ An welchen Themen und Ideen arbeitet Ihre Gruppe/Vereinigung zur Zeit? ○ Was will ihre Gruppe/Vereinigung (weiter-)entwickeln? ○ Welche Ideen haben einzelne Bürger?
Familien- und Seniorenrat (FSR)¹ Herr Schlienbecker	Kerngemeinde: Vorträge div. Themen; Spiele und Informationstage; Übungsstunden; Malkurse; PC-Kurs; Fahrten (Einkauf/Arzt); Besuchsdienste; Wandergruppe; Zusammenarbeit mit Kita + Grundschule; Tafel, Tag der offenen Tür	Projekte/Vorhaben: Eigene Räumlichkeiten; ev. Second-hand-Laden; Bürgerbus; preiswertes Mittagessen
Ortsvorsteherin Lohra Frau Köhler	Arbeitskreis Menschenrechte – Integrationsveranstaltungen: Tag der Integration; Suppenfest	Zukünftige Bedürfnisse der bereits integrierten (älteren) Bürger
Hospizdienst Immanuel Frau Köhler	Sterbebegleitung	Öffentlichkeitsarbeit für pall. Begleitung
Zentrale Diakoniestation^{2 3} Frau Findt	Leistungen der Krankenversicherung (SGB V) und der Pflegeversicherung (SGB XI); Beratung	Palliativpflege → ausbauen; Problem: zu wenig Fachkräfte + Helfer, die flexibel sind; [Beratung]
CDU und FSR Herr Waßmuth		Tagespflege (TP); Aufbau von Strukturen, um älteren Men- schen so lange wie möglich ein ‚Daheimsein‘ zu ermöglichen
Das Leben wählen Frau ?	Schulaufgabenbetreuung; Babysitter-Kurse	
Bündnis für Familien Herr Schwald	Koordination	Mehr Unterstützung für Vernetzung; eigene Räume; Stellen (ov. halbe), die diese Aufgabe übernehmen
Herr Habermann		Tagespflege mit Demenzbetreuung
Frau Gregor		Tagespflege mit Demenzbetreuung; Begegnungsstätte
SPD und Gemeindevertretung Herr Gerhard		
Herr Heinz Bürger		
Evangelisch-methodistische Kirche Herr Friedrich	Seniorenkreis; Seelsorge	Vernetzung → bietet Räume

¹ Zur Zeit ca. 330 Mitglieder

² Gebiet: Fronhausen, Lohra, Weimar; 120 Patienten, ca. 30 Mitarbeiter, 1500 Einsätze/Woche

³ Herr Gaul entschuldigt das Fehlen von Frau Roth (Vertreterin eines anderen Pflegedienstes).

Seit 01.01.2011 ist das Pfarramt der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Lohra mit dem Ehepaar Birte und Jonathan Schwarz besetzt.

Wohnen im Alter – vor Ort mit Versorgungssicherheit

Auftaktveranstaltung
12. Januar 2011

Bürgerhaus Lohra